

Presseinformation

Kontakt:

Rebecca Straub
Pressesprecherin
Telefon: 07151 505-1372
E-Mail: rebecca.straub@kskwn.de

18.07.2022

Herausforderungen für Unternehmen und Menschen im Kreis bleiben hoch

Kreissparkasse handelt vorausschauend

5 Waiblingen. „Die Herausforderungen reißen nicht ab“, so fasst
Ralph Walter, Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse
Waiblingen, die aktuelle wirtschaftliche Situation zusammen.
Krieg in der Ukraine, Inflation, steigende Energiekosten und die
Sorge vor dem Winter, das sind alles Themen, die große Unsi-
cherheit mit sich bringen. „Nicht nur die Unternehmen, sondern
auch die Bürgerinnen und Bürger im Rems-Murr-Kreis müssen
sich derzeit ganz geballt mit vielen verschiedenen Themen aus-
einanderzusetzen. Das merken wir als Kreissparkasse Waiblingen
natürlich auch und das dürfen wir nicht nur beobachten, sondern
müssen frühzeitig agieren.“

Stabil unter schwierigen Rahmenbedingungen

15 Was die wirtschaftliche Lage der Kreissparkasse Waiblingen ange-
he, so stehe man derzeit weiterhin für Stabilität und Zuverlässig-
keit. Im Kundenkreditgeschäft der Kreissparkasse Waiblingen
setzte sich der Aufwärtstrend aus 2021 in den ersten sechs Mona-
ten fort. „Mit einem Wachstum um 330 Millionen Euro auf rund 8
20 Milliarden Euro können wir zufrieden sein“, so Ralph Walter. Beson-
ders im Firmenkundengeschäft sei die Nachfrage nach Krediten
weiter deutlich gestiegen. „Zudem haben wir in den ersten Mona-
ten eine wachsende Nachfrage im Bereich Baufinanzierung, wo
viele Kundinnen und Kunden sich noch die niedrigen Zinsen si-
chern wollten. Jetzt stellen sich viele Kundinnen und Kunden die
25 Frage, ob sie sich den Traum der eigenen Immobilien noch leisten
können.“ Bei den Kundeneinlagen ist im ersten Halbjahr 2022 ein
etwas abgeschwächter Rückgang festzustellen: Im Vergleich zum
Jahresbeginn gingen diese um rund 93 Millionen Euro (minus 1,3
30 Prozent) zurück. „Da schwächt sich der Trend aus 2021 etwas ab“,
erklärt Ralph Walter. Allerdings sei zu beobachten, dass die Kun-
dinnen und Kunden bei Wertpapieren derzeit etwas zurückhalten-

Presseinformation

Seite 2 von 5

18.07.2022

der geworden seien. „Durch den Krieg und die Zinsentwicklung entstehen natürlich Verwerfungen am Aktienmarkt, die viele Menschen verunsichern.“

Unternehmen stehen unter Druck – gestörte Lieferketten und Energiekosten belasten

Die wirtschaftliche Situation im Rems-Murr-Kreis sieht Ralph Walter weiter als Herausforderung: „Unsere Firmenkunden kämpfen weiterhin mit Lieferengpässen, besonders bei Rohstoffen und Personalmangel“, so der Vorsitzende des Vorstands. „An vielen Stellen wird das Material knapp und die Preise steigen.“ Weitere Probleme seien die gestiegenen Energiekosten und die Inflation. „Im Moment ist eigentlich fast jede Branche auf irgendeine Art und Weise betroffen.“

EZB hat Zinswende eingeleitet – Verwarentgeltberechnung wird auslaufen

Bei der Zinsentwicklung scheint eine Wende in Sicht zu sein: Die EZB hat angekündigt, die Leitzinsen im Lauf des Quartals sukzessive zu erhöhen. „Wir begrüßen eine Normalisierung des Zinsniveaus“, so Ralph Walter. Veränderungen wird es dann auch beim Thema Verwarentgelt geben. „Ein Entgelt für hohe Einlagen einzuführen, war für uns ein schwieriger, aber unumgänglicher Schritt. Alle Maßnahmen der EZB werden wir an unsere Kundinnen und Kunden weitergeben und das Verwarentgelt entsprechend auslaufen.“

Kundenbedarf geändert - Leistungsangebot neu ausgerichtet

Laut Vorstandsmitglied Vincenzo Giuliano bestehe im Leistungsangebot der Kreissparkasse Waiblingen Handlungsbedarf: „Einerseits müssen wir es schaffen den Menschen, die Leistungen zu bieten, die sie zurzeit wirklich brauchen und auch nachfragen und andererseits bestmöglich für sie ansprechbar zu sein.“ Und zwar nicht nur in der Filiale, sondern zunehmend digital, denn „da wollen die Kundinnen und Kunden immer mehr mit uns in Kontakt treten und unsere Services nutzen.“ Für viele Kundinnen und Kunden sei die wichtigste Filiale mittlerweile das Smartphone. „Wir als Finanzdienstleister müssen das Angebot mit der tatsächlichen Nachfrage stetig abgleichen“, so Vincenzo Giuliano. Denn: „Die Bedürfnisse

Presseinformation

Seite 3 von 5

18.07.2022

75 unserer Kunden, aber auch die technischen Möglichkeiten verändern sich immer schneller.“ Das bringe Herausforderungen, aber vor allem auch Chancen mit sich, „vorausgesetzt wir bleiben am Ball“.

Anpassungen in der Struktur der Geschäftsstellen

80 Ein Ergebnis der Analyse von Nachfrage und Angebot: Die Kreissparkasse Waiblingen wird ab Herbst 2022 Anpassungen an der Struktur ihrer Geschäftsstellen vornehmen. Ihm sei aber wichtig zu betonen, so Giuliano: „Wir bleiben kreisweit erreichbar. Wir müssen uns aber daran orientieren, was die Menschen brauchen und was wir mit unseren Ressourcen abbilden können.“ An den Fakten sei nicht zu rütteln: Die Kundenfrequenz für Service in den Geschäftsstellen der Kreissparkasse ist extrem zurückgegangen. Mittlerweile
85 nutzen 60.000 Kundinnen und Kunden die Sparkassen-App fürs Banking. In den Filialen werden Serviceleistungen, für die ein Mitarbeitender benötigt wird, kaum noch nachgefragt. 90 Prozent aller Kundinnen und Kunden der Kreissparkasse nutzen stattdessen die
90 Selbstbedienungs-Angebote, zudem gibt es enorme Zuwachsraten im Bereich mobiles Bezahlen. Deswegen hat die Kreissparkasse Waiblingen entschieden, einige ihrer kleinen Geschäftsstellen in reine Selbstbedienungsstandorte umzuwandeln. Davon betroffen sind die Geschäftsstellen in Allmersbach, Althütte, Großheppach,
95 Hintere Straße (Fellbach), Kirchberg, Korber Höhe (Waiblingen), Mittlere Brücke (Schorndorf), Oeffingen, Oppelsbohm, Oppenweiler, Unterbrüden, Stuttgarter Straße (Backnang), Sulzbacher Straße (Backnang). Bei einigen Standorten werden die Servicezeiten leicht angepasst, die Beratungszeiten bleiben jedoch unverändert von
100 8:00 bis 20:00 Uhr in allen Geschäftsstellen erhalten. Weiterhin bestehen bleibt auch das Angebot, sich Bargeld oder Kontoauszüge nach Hause schicken zu lassen sowie unser telefonischer Kundenservice, um Personen mit eingeschränkter Mobilität die Erledigung ihrer Bankgeschäfte zu erleichtern. „In Summe ein Schritt, der uns
105 nicht leicht fällt, aber der aktuelle und künftige Bedarf liegt zunehmend in komplexeren und übergreifenden Beratungsthemen.“ Die Beraterinnen und Berater werden sich um ihre Kundinnen und Kunden vom nächstgelegenen Beratungscenter weiter kümmern.“

Presseinformation

Seite 4 von 5

18.07.2022

Wichtig: Für die Zukunft vorsorgen

Mit Sorgen beobachte man die aktuelle Inflationsentwicklung, vor allem im Hinblick auf die Renten. „Die Aktienwerte gehen runter, das Zinsniveau ist weiterhin niedrig und dazu kommen nun noch steigende Preise“, so Vincenzo Giuliano über die aktuelle Situation für Geldanleger. „Eine gute Geldanlage zu finden ist im Moment nicht einfach, gerade wenn es um die eigene Altersvorsorge geht.“ Privat vorzusorgen werde immer wichtiger, für viele Menschen aufgrund gestiegener Kosten aber auch immer schwieriger. „Wir arbeiten deshalb intensiv daran, den Menschen Lösungen anzubieten, wie sie in diesem schwierigen Umfeld weiterhin sinnvoll privat vorsorgen können.“

Ausbau bei Baufinanzierung und Energieeffizienz

Die Beratungskompetenz auszubauen steht im Bereich Baufinanzierung ganz oben auf der Agenda. „Der Bedarf unserer Kunden hat sich erweitert, immer wichtiger wird zum Beispiel die Beratung zur Energieeffizienz“, erklärt Vincenzo Giuliano. Sowohl durch die Anforderungen zum Klimaschutz als auch die explodierenden Energiepreise würde vermehrt darauf geachtet energieeffizient zu bauen. Bei acht von zehn Wohnimmobilien im Rems-Murr-Kreis sei dies mittlerweile ein Thema. Grundlegend sei, die Kundinnen und Kunden durch die komplette Finanzierungsphase optimal zu betreuen und sie dann auch auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz bei ihrer Immobilie professionell zu begleiten. Die Kreissparkasse Waiblingen ist bereits dabei, die Beraterkapazitäten auf über 60 Mitarbeitende in diesem Bereich zu erhöhen sowie durch Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen zusätzliche Kompetenzen aufzubauen und diese in einem neuen Kompetenzzentrum bündeln.

Ausblick: Leistungsfähige Sparkasse für Landkreis wichtig

„Es ist eindeutig so, dass wir noch lange mit vielen Herausforderungen gleichzeitig umgehen müssen“, fasst Uwe Burkert, Generalbevollmächtigter der Kreissparkasse Waiblingen, die aktuelle Lage zusammen. „Dazu braucht es für eine verlässliche Versorgung unserer Wirtschaft im Landkreis eine leistungsfähige und starke Kreissparkasse. Daher stellen wir uns als Kreissparkasse für die Zukunft auf Basis unserer sehr soliden Eigenkapitalbasis, die wir weiter stärken wollen, als stabiler Partner auf. Das heißt auch, dass wir

Presseinformation

Seite 5 von 5

18.07.2022

150 uns mit unseren Kundinnen und Kunden auf die neuen Herausfor-
derungen einstellen, die Menschen begleiten und ihnen mit den
notwendigen Finanzierungen und Anlageprodukten zur Seite ste-
hen.“ Und trotz der ganz akuten Krisen dürfe die Kreissparkasse na-
türlich auch in ihren langfristigen Bestrebungen nicht nachlassen,
155 ganz konkret beim Thema Nachhaltigkeit, das die Kreissparkasse
Waiblingen bereits seit vielen Jahren aktiv angehe. Ein Ziel sei es,
Beratungskompetenz in diesem Bereich aufzubauen und die Kun-
dinnen und Kunden zum Beispiel beim Thema Energieberatung zu
unterstützen. Mehrere Mitarbeitende werden aktuell außerdem zu
160 zertifizierten Nachhaltigkeitsberatern im Firmenkundenbereich
weitergebildet. Und schließlich werde man bald auch das Ziel der
eigenen CO2-Neutralität im Betrieb der Kreissparkasse Waiblingen
erreichen.

165 **Weil's um mehr als Geld geht.**
*Die Kreissparkasse Waiblingen steht den Menschen im Rems-Murr-
Kreis zur Seite – und das seit fast 140 Jahren. Heute sind wir mit ei-
ner Bilanzsumme von rund 10 Mrd. Euro das größte Kreditinstitut im
Rems-Murr-Kreis, die fünftgrößte Sparkasse in Baden-Württemberg
170 und eine der führenden Sparkassen in Deutschland in Sachen Nach-
haltigkeit. Rund 1.200 Mitarbeitende sind täglich engagiert für un-
sere Kundinnen und Kunden da. An 65 Standorten und mit unseren
digitalen Services begleiten wir sie in allen Lebenslagen. Teil unse-
res Selbstverständnisses ist es, sich für das Gemeinwohl in der Re-
175 gion zu engagieren. Wir unterstützen daher soziale Initiativen, kul-
turelle und sportliche Angebote sowie Projekte für Natur- und Um-
weltschutz im Rems-Murr-Kreis.*